

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel**

Band (Jahr): **167 (1988)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	9
I. Teil: Organisation und allgemeine politische Tätigkeit . . . . .	11
1. <i>Abschnitt: Die Basler Konservativen in der eidgenössischen Politik</i> . . . . .	11
1. <i>Kapitel: Die eidgenössische Revisionsbewegung und die Gründung der Allgemeinen Schweizer Zeitung</i> . . . . .	11
a) Grundsätze und Personenkreise der Allgemeinen Schweizer Zeitung . . . . .	12
b) Die Allgemeine Schweizer Zeitung als Organ des Eidgenössischen Vereins – Abgrenzung gegen die liberale Schweizerische Grenzpost . . . . .	14
2. <i>Kapitel: Versuch einer schweizerisch konservativen Politik im Eidgenössischen Verein (EV): Die Referendumsbewegung</i> . . . . .	15
a) Die Referenden von 1875 und 1877: Beziehungen der Basler Konservativen zu Schaffhausen, Glarus, Appenzell, Luzern, Zürich, Thurgau, Aargau, Neuenburg, Waadt, Genf . . . . .	16
b) Höhepunkt und Ende der Referendumpolitik: die Referenden von 1882 und 1884 . . . . .	20
3. <i>Kapitel: Liberale Kritik an der Politik des Eidgenössischen Vereins; Die liberal-konservative Vertretung Basels im Nationalrat</i> . . . . .	23
a) Die Schweizerische Grenzpost und Nationalrat Johann Rudolf Geigy . . . . .	24
b) Schwindender Einfluss des EV – Paul Speiser und die «Vertreter von Handel und Industrie» im Nationalrat . . . . .	25
4. <i>Kapitel: Das Ende des Eidgenössischen Vereins und die Gründung der Liberal-demokratischen Partei der Schweiz (1913)</i> . . . . .	26
2. <i>Abschnitt: Die Entwicklung in Basel</i> . . . . .	29
1. <i>Kapitel: Die Haltung der Liberal-Konservativen bei der Verfassungsrevision und den Wahlen von 1875</i> . . . . .	29
a) Stellungnahmen . . . . .	30
b) Die Organisation der Wahlen . . . . .	33

2. Kapitel: Die Gruppierung in Vereine bis 1905 . . . . .	36
a) Safranverein und Eidgenössischer Verein . . . . .	36
b) Quartiervereine . . . . .	37
c) Die Bedeutung der Feste: Gegensatz der Quartiervereine zum Eidgenössischen Verein . . . . .	38
d) Der Durchbruch der Quartiervereine . . . . .	40
3. Kapitel: Politische Anregungen anlässlich der Verfassungsrevision von 1890 .	41
a) Andreas Heuslers Kritik am Vorschlag: Wahl des Regierungsrates durch das Volk . . . . .	42
b) Vereinigung mit Baselland . . . . .	43
c) Änderung des Verhältnisses zu Schule und Kirche – Verwaltung . . . . .	44
d) Wahlrecht für Frauen bei der Ernennung der Pfarrer . . . . .	44
4. Kapitel: Die innere Entwicklung der 1890er Jahre: von der Allgemeinen Schweizer Zeitung zu den Basler Nachrichten . . . . .	47
a) Fehlen einer einheitlichen Zielsetzung . . . . .	48
b) Wechsel in der Redaktion der Allgemeinen Schweizer Zeitung . . . . .	49
c) Vermehrte Tätigkeit in den Quartiervereinen . . . . .	51
d) Die Basler Nachrichten als Nachfolgerin der Allgemeinen Schweizer Zeitung . . . . .	52
5. Kapitel: Das Verhältnis zu den andern Parteien und der Durchbruch des Proporz . . . . .	54
a) Der Kampf der Minderheiten um den Proporz . . . . .	55
b) Zusammenschluss zur Liberalen Partei (1905) . . . . .	57
6. Kapitel: Die Entwicklung seit der Parteigründung (1905–1914) . . . . .	57
a) Die Quartiervereine und die leitenden Persönlichkeiten . . . . .	58
b) Innere Schwierigkeiten und Neubeginn . . . . .	58
c) Kritik an der Steuer- und Finanzpolitik . . . . .	60
 II. Teil: Stellungnahme zu Sozialpolitik und Arbeiterfragen . . .	 62
1. Kapitel: Allgemeine Einstellung zur Sozialpolitik . . . . .	62
2. Kapitel: Gesetzgebung über Krankenversicherung . . . . .	63
a) Die alte Auffassung . . . . .	63
b) Haltung zu den kantonalen Versicherungsentwürfen von 1881, 1887 und 1890 . . . . .	64

c)	Versicherungsgesetzgebung auf Bundesebene: die Abstimmungen von 1900 und 1912 . . . . .	66
3.	<i>Kapitel: Geteilte Stellungnahme zur Arbeitslosenversicherung</i> . . . . .	67
4.	<i>Kapitel: Die private Hilfstätigkeit</i> . . . . .	69
a)	Allgemeine Hilfswerke . . . . .	70
b)	Die Gemeinnützige Gesellschaft (GGG) . . . . .	70
c)	Kleinere private und kirchliche Vereine . . . . .	72
5.	<i>Kapitel: Arbeitslosigkeit und Streiks in den 1880er und 1890er Jahren</i> . . . .	73
a)	Konservative und liberale Ansichten zum Wirtschaftsprozess . . . . .	73
b)	Verhalten der Konservativen bei Arbeitseinstellungen in der Textilindustrie: Streik 1885 und Arbeitslosigkeit 1893 . . . . .	75
c)	Verschärfung der Klassengegensätze beim Posamenterstreik 1895 . . . .	77
6.	<i>Kapitel: Die sozialen Konflikte von 1903–1913</i> . . . . .	78
a)	Ansichten zur Haltung der Regierung anlässlich des Maurerstreiks 1903 (Militäraufgebot) . . . . .	78
b)	Äusserungen in Presse, Kirche und Parlament anlässlich des «Streiksommers» 1905 . . . . .	80
c)	Aussprache über Arbeiterfragen im Rahmen der Partei . . . . .	82
d)	Besorgnis im Bürgertum bei den Streiks und der Abstimmung über den «Streikparagrafen» 1907 – Haltung beim Färberstreik 1913 . . . . .	83
<b>III. Teil: Die Liberal-Konservativen und die protestantische Kirche</b>		86
1.	<i>Kapitel: Der Einfluss der kirchlichen Spaltung auf die Parteibildung</i> . . . . .	86
a)	Veränderte Situation durch die Kirchenverfassung von 1874 . . . . .	86
b)	Das Eindringen des Reformprotestantismus . . . . .	87
c)	Gegenmassnahmen: Christliches Vereinshaus, Kirchliche Hilfsgesellschaft, Gemeindevereine . . . . .	88
d)	Die Wahlen in die Synode 1880 und 1882 . . . . .	89
2.	<i>Kapitel: Die Kämpfe um Schule und Religionsunterricht</i> . . . . .	92
a)	Schulpflicht . . . . .	94
b)	Unentgeltlichkeit des Unterrichts . . . . .	94
c)	Stellung des Religionsunterrichts . . . . .	95
d)	Verteidigung der Katholischen Schule durch die Konservativen . . . . .	96
e)	«Toleranzedikt» und Beschwerde der Gemeindevereine . . . . .	96
f)	Nochmaliges Aufflackern 1885 . . . . .	98

3. Kapitel: <i>Das Verhältnis zu den religiösen Bewegungen der Jahrhundertwende</i>	99
a) Verbindungen zum Evangelischen Arbeiterverein . . . . .	100
b) Kritik und Abwendung von der «christlichen Politik» . . . . .	102
c) Ringen um die Gunst der Arbeiter . . . . .	104
d) Nachwirken der Blumhardt-Ragaz-Bewegung . . . . .	105
e) Absage an die Politik durch die Christlichen Jünglingsvereine . . . . .	106
4. Kapitel: <i>Beitrag an die Gestaltung des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat (1906–1911), sogenannte «Trennung»</i> . . . . .	107
a) Die Forderung nach Trennung als politisches Postulat der Gegner . . .	107
b) Zustimmung zum Trennungsgedanken beim Antistes und bei Regierungsrat Carl Christoph Burckhardt . . . . .	109
c) Liberale für und gegen die Trennung . . . . .	109
d) Endgültiges Durchdringen der Trennungsidee und ihre Verwirklichung . .	110
– Anmerkungen . . . . .	113
– Biographischer Anhang . . . . .	132
– Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	151